

Kandidaten nur für den Kreistag

Max-Richard Josef Freiherr Rassler von Gamerschwang



46 Jahre
Starzach-Sulzau
Schloss Weitenburg 1

selbstständig als Hotelier auf Schloss Weitenburg, Hotelkaufmann

FDP Europakandidat 2009, Kreisrat und Regionalrat seit 2004, FDP Kreisvorsitzender, Vorsitzender des Tourismusausschuß der IHK Neckar-Alb, Stellvertretender Vorsitzender des Gremiums Tübingen der IHK, Vorsitzender des Förderbeirats des Neckarerlebnistal N.E.T. e.V., Kath. Kirchengemeinderat St. Ottilia in Starzach-Börstingen

Jutta Keller



71 Jahre
Starzach-Wachendorf
Bieringer Str. 51

Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe i.R.

langjährige Gemeinderätin in Starzach, ehrenamtliche Seniorenberaterin, aktiv in der Hospizgemeinschaft St. Josef, im Vorstand des Bezirkskuratorium für offene Altenarbeit

Eugen Wagner



62 Jahre
Rottenburg-Wurmlingen
Weidestr. 13

Leitender Landwirtschaftsdirektor

langjähriger Ortschaftsratsrat, aktiv im Landschaft- und Naturschutz

Günter Krause



53 Jahre
Rottenburg
Buttenwegle 51

Diplom Ökonom, MBA, selbstständiger Unternehmensberater

verheiratet, 2 Kinder, Vorsitzender des Gesamtelternbeirates, TV Rottenburg

Wolfgang Greiner



55 Jahre
Neustetten-Remingsheim
Tulpenstr. 21

selbstständiger Gastronom "Cafe-Bar" „Biergarten Schänzle“

Narrenzunft Rottenburg, Stadtkapelle Rottenburg

Dr. Gerhard Kip



57 Jahre
Tübingen-Bühl
Appenbergstr. 22

Zahnarzt in Rottenburg

4 Kinder

Markus Rölle



35 Jahre
Hirrlingen
Hechinger Str. 56

Kundendienstberater

im Vorstand der FDP Rottenburg (Schatzmeister)

So wählen Sie die Kandidaten der FDP für den Gemeinderat Rottenburg

1. Sie haben insgesamt **40 Stimmen**.
2. Sie können den **Stimmzettel der FDP unverändert** abgeben. Dann erhält jeder Kandidat von Platz 1-40 automatisch eine Stimme
3. Sie können Kandidaten auch **bis zu 3 Stimmen** geben. In diesem Fall müssen Sie Kandidaten, die Sie wählen möchten, jeweils mit 1,2 oder 3 kennzeichnen. Nicht gekennzeichnete Kandidaten erhalten dann keine Stimme.
4. Wenn Sie am Wahltag verhindert sind, besorgen Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung rechtzeitig **die Unterlagen zur Briefwahl**.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit 40 Kandidaten unter dem Motto „Mehrblick für Rottenburg“ tritt die FDP Rottenburg für den Gemeinderat in Rottenburg an. Mehrblick steht für die Begriffe Einblick, Durchblick, Überblick und Weitblick, auf die wir weiterhin unser Augenmerk richten. Hierzu braucht es Engagement und Ihre Mithilfe.

Die vorliegende Broschüre ist ein Überblick über unsere Kandidaten und das Wahlprogramm. Angesichts der geringen finanziellen Handlungsspielräume der Stadt werden wir keine Wohltaten versprechen oder Forderungskataloge aufstellen, die gut klingen, aber nicht bezahlbar sind. Stattdessen ist Transparenz und Umsetzbarkeit eine Verpflichtung unserer Politik.

Die FDP spricht kritisch und konsequent auch unangenehme Themen an. So haben wir in den letzten 5 Jahren über 20 Einsparvorschläge gemacht, um Handlungsspielräume für Bildung, Infrastruktur und Steuererleichterungen zu schaffen.

Die FDP zeigt, dass mit guten Ideen, harter Arbeit und verantwortungsvoller Haushaltspolitik die Zukunft gemeistert werden kann. Gemeinderäte mit Initiative, Fachwissen und Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme sind dafür eine wichtige Voraussetzung. Deshalb besteht die FDP-Liste aus aktiven und erfahrenen Bürgern aus der Kernstadt und vielen Ortsteilen.

Wir freuen uns, wenn Sie bei einer nachhaltigen Modernisierung Rottenburgs mithelfen und uns am 7.6.2009 Ihr Vertrauen schenken.

Ihre

Richard Schorp-Walz
FDP-Ortsvorsitzender

Tobias Baur
FDP-Fraktionsvorsitzender

V.i.S.d.P.
FDP Ortsvorstand Rottenburg

Spendenkonto: 430 879 008 BLZ: 603 913 10 Volksbank Herrenberg-Rottenburg

Europawahl - 2009 - Ihr Kandidat

Max-Richard Josef Freiherr Rassler v. Gamerschwang



46 Jahre
Starzach-Sulzau
Schloss Weitenburg 1

selbstständig als Hotelier auf Schloss Weitenburg, Hotelkaufmann

Kreisrat und Regionalrat seit 2004, FDP Kreisvorsitzender

Bundestagswahl - 2009 - Ihr Kandidat

Klaus Bucher



40 Jahre
Rottenburg
Ehinger Str. 27

selbstständiger Kaufmann

Finanzvorstand Stadtkapelle Rottenburg, im Vorstand der FDP Rottenburg

Das Kommunalwahlprogramm der FDP Rottenburg

1. Bildung, Familie und Beruf
„Geld für Bildung statt für Plätze und Promenaden!“

- › Qualitative Verbesserung von Schulen und Kindergärten. Sanierung von maroden Gebäuden und die Verbesserung der Ausstattung haben Vorrang.
- › Erweiterung des flexiblen Betreuungsangebotes für Kinder aller Altersstufen. Wahlfreiheit für Eltern bei der Auswahl der Betreuungsmöglichkeit.
- › Verbesserung des Übergangs von Schule in den Beruf. Unterstützung der Kooperation von Wirtschaft und Schule, sowie von Mentorenprogrammen und Jobpatenschaften.
- › Verstärkte Maßnahmen zur Sprachförderung schon im Kindergartenalter für Ausländer, Aussiedler und deren Eltern.

2. Vereine und Kultur
„Kooperation Verein und Schule stärken!“

- › Unterstützung für Vereine und privaten Investoren, die Kultur eigenständig durchführen sowie Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Vereinen.
- › Bessere Vernetzung von Schulen und Vereinen zur Stärkung der Vereinstätigkeit und Förderung von Jugendlichen. Vereinsmitgliedschaft für von Armut betroffene Jugendliche erleichtern.
- › Zeitgemäße Kriterien bei der Kulturförderung durch Berücksichtigung von Qualität und Leistung. Bessere Nutzung von Kultursponsoring sowie Schaffung einer Sponsorenbörse.

3. Sport
„Ausbau Rottenburgs zur Sportstadt!“

- › Sanierung von vorhandenen heruntergekommenen Sportstätten und Sicherung ihres Unterhalts.
- › Bessere Einbeziehung des Sports in die Ganztagesbetreuung zur Förderung der körperlichen, geistigen und sozialen Entwicklung der Kinder sowie zur Unterstützung der Integration von Jugendlichen.
- › Zeitgemäße Kriterien in der Sportförderung durch Berücksichtigung von Qualität, Jugendarbeit und Integrationstätigkeit sowie gezielte Unterstützung des Spitzensports.
- › Verbesserung des Sportmanagements der Stadt, insbesondere hinsichtlich der Sport- und Schwimmhallennutzung sowie bei der bürokratischen Abrechnung von Förderleistungen.

4. Senioren, Jugend und Soziales
„Jugend und Senioren eine Stimme geben!“

- › Unterstützung eines Jugendgemeinderates
- › Förderung von jes-Projekten - „Jugend engagiert sich“
- › Unterstützung von älteren Menschen, so lange wie möglich selbstständig im eigenen Heim wohnen bleiben zu können, sowie weitere Förderung des altengerechten und betreuten Wohnens.
- › Erhaltung von wohnungsnahen Versorgungsnetzen und Schaffung von mobilen privaten Versorgungseinrichtungen.
- › Förderung der Gründung von Seniorenselbsthilfegruppen.
- › Unterstützung einer Bürgerstiftung für soziale Zwecke.

5. Landwirtschaft, Umwelt und Energie
„Landschaftspflege als Hauptaufgabe!“

- › Gestaltung und Pflege der Landschaft durch ein gezieltes Landschaftspflegekonzept unter Nutzung des bürgerschaftlichen Engagements.
- › Förderung der Regionalvermarktung und Erhalt eines Netzes wettbewerbsfähiger landwirtschaftlicher Unternehmen. Nutzung heimischer Produkte und der reizvollen Landschaft auch für touristische Impulse.
- › Stärkung des Umweltschutzes durch Vorbildfunktion der Verwaltung.
- › Preisgünstige und transparente Versorgung mit Energie durch die Stadtwerke durch Konzentration auf das Kerngeschäft.
- › Stärkung kleiner, ortsnahe Energieversorgungsunternehmen, anstatt Fusion mit großen Anbietern.
- › Ausbau regenerativer Energiegewinnung.

6. Wirtschaft und Gewerbe
„Attraktivität der Stadt steigern – Belastung für Gewerbe senken!“

- › Zielstrebige Belebung der Innenstadt und Schaffung von verfügbaren Gewerbeflächen in Kernstadtnähe.
- › Verbesserung der Tourismusförderung, des Stadtmarketings und der Wirtschaftsförderung - auch für bestehende Betriebe. Nutzung der Vergaberichtlinien zugunsten örtlicher und regionaler Betriebe.
- › Keine Erhöhung, sondern Abschaffung der Gewerbesteuer!
- › Einführung DSL flächendeckend.
- › Ganzheitliche Stadtplanung zur Förderung von Gewerbe.

7. Verwaltung und Finanzen
„Konsequenter Schuldenabbau und effiziente Verwaltung!“

- › Einführung eines Neuverschuldungsverbotes in der Hauptsatzung und Einführung der echten Budgetierung in der Verwaltung. Dies ist notwendig zur Schaffung von finanziellen Handlungsspielräumen für Bildung und Infrastruktur und Steuerentlastung.
- › Keine weitere Erhöhung von Abgaben durch die Stadt sondern Senkung der Steuern, insbesondere der Grundsteuer.
- › Reduzierung der Aufgaben der Stadtverwaltung auf die Kernaufgaben. Regelmäßige Überprüfung aller kommunalen Aufgaben auf Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit.
- › Schlanke Verwaltung, auch auf Amtsleiter- und Bürgermeisterebene.

8. Tourismus, Infrastruktur und Verkehr
„Ausbau der vorhandenen Schwerpunkte!“

- › Ausbau der bedeutenden Tourismusschwerpunkte Neckarerlebnistal, Bad Niedernau, Mittelalterliches Rottenburg und Wurmlinger Kapelle.
- › Verbesserung der Infrastruktur für Touristen, insbesondere Wanderwege, Radweg Rottenburg-Horb, Gastronomie und Toiletten.
- › Förderung des Tages- und Naherholungstourismus aus dem Großraum Stuttgart/Reutlingen/Tübingen zum Wohl von Gastronomie und Hotellerie. Bessere Anbindung an das Tourismusmarketing der Metropolregion.
- › Schnelle Umsetzung der B28 neu, zur Verkehrsentslastung. Keine Duldung weiterer Verzögerungen. Baldige Entscheidung über Straßen-Tieferlegung in Kiebingen.
- › Stadtverkehr effizient und bedarfsgerecht gestalten - Keine „Geisterbusse“.

9. Ortsteile
„Mehr Freiheit und Mitbestimmung für Ortsteile!“

- › Schaffung von mehr eigenem Spielraum für Ortschaften durch eigene Finanz-Budgets.
- › Stärkung des Ortschaftsrates durch mehr Mitspracherecht in teilortsrelevanten Themen. Jährliche Durchführung von Bürgerversammlungen in allen Teilorten.
- › Verbesserung der Informationspolitik der Stadtverwaltung gegenüber Ortschaftsrat, Vereinen und Bürgern, insbesondere bei der langfristigen Planung.
- › Nutzung der freien Kapazitäten in den Rathäusern für Zwecke der Ortschaften, z.B. für Vereine oder Gewerbe.

10. Sicherheit
„Prävention und Aufklärung!“

- › Erhöhung der Sicherheit in den Bereichen von Schulen, Kindergärten und Haltestellen.
- › Erziehung zum verantwortungsvollen Gebrauch der Freiheit. Verbesserung des Aufklärungsverhaltens hinsichtlich Alkohol und Drogen in Schulen und Vereinen.
- › „Hinsehen, eingreifen und einmischen, statt wegschauen“: Auslobung eines Preises für Zivilcourage.
- › Erhalt einer funktionstüchtigen Feuerwehr.

Das ausführliche Wahlprogramm und weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.fdp-rottenburg.de

40x Mehrblick für Rottenburg!

Kommunalwahl 7. Juni 2009

Die Liberalen

Kandidaten für den Gemeinderat und den Kreistag

- | | | | | | | | | | |
|--|--|---|--|---|--|--|---|---|--|
| <p>1 Klaus Bucher</p>  <p>40 Jahre
Rottenburg
Ehinger Str. 27</p> <p>selbstständiger Kaufmann</p> <p>FDP Bundestagskandidat 2009, Finanzvorstand Stadtkapelle Rottenburg, im Vorstand der FDP Rottenburg</p> | <p>2 Tobias Baur</p>  <p>37 Jahre
Rottenburg-Würmlingen
Schwärzlocher Weg 2</p> <p>Jurist, MBA, Abteilungsleiter</p> <p>Gemeinderat und Fraktionsvorsitzender FDP seit 2004, Ortschaftsrat seit 1999, Mitglied TV Rottenburg und ehem. ONCE4ALL</p> | <p>9 Richard Schorp-Walz</p>  <p>52 Jahre
Rottenburg
Jahnstr. 10</p> <p>Kriminalbeamter a. D.</p> <p>Vorsitzender FDP Rottenburg</p> | <p>10 Rosa-Maria Baur</p>  <p>59 Jahre
Rottenburg-Wendelsheim
Windolfstr. 10</p> <p>Fliesenfachberaterin</p> <p>3 Kinder,
Ortschaftsrätin seit 2004,
parteilos</p> | <p>17 Gerhard Schwarz</p>  <p>59 Jahre
Rottenburg-Eckenweiler
Weitenburger Str. 12</p> <p>Betriebswirt</p> <p>verheiratet, 1 Kind,
Beirat lebendiges Dorf</p> | <p>18 Peter Greising</p>  <p>40 Jahre
Rottenburg-Wendelsheim
Schönblickstr.12</p> <p>Geschäftsführer</p> <p>verheiratet, 2 Kinder,
im Vorstand der FDP Rottenburg,
Liberaler Senioreninitiative</p> | <p>25 Irene Pieper</p>  <p>34 Jahre
Rottenburg
Schuhstr. 72</p> <p>Hausfrau</p> <p>verheiratet, 2 Kinder</p> | <p>26 Jörg Ruckgaber</p>  <p>44 Jahre
Rottenburg
Cottbuser Weg 13</p> <p>Industriemeister Chemie und Logistik</p> <p>TV Rottenburg
Abteilungsleiter Handball,
Narrenzunft Rottenburg,
Fischereiverein, parteilos</p> | <p>33 Giuseppe Perrino</p>  <p>29 Jahre
Rottenburg
St.Claude-Str. 36</p> <p>selbstständiger Gastronom „Eiscafe Roma“</p> <p>FC Rottenburg
Offensivspieler,
parteilos</p> | <p>34 Lucia Homolikova</p>  <p>28 Jahre
Rottenburg
Ehinger Str. 27</p> <p>Unternehmerin</p> |
| <p>3 Tobias Raidt</p>  <p>45 Jahre
Rottenburg
Schuhstr. 72</p> <p>Gastronom</p> <p>verheiratet, 2 Kinder,
Kreisrat seit 2004,
Gemeinderat seit 1999,
Beiratsmitglied HGV</p> | <p>4 Ansgar Schnell</p>  <p>64 Jahre
Rottenburg
Spiegelgasse 4</p> <p>Friseurmeister</p> <p>Gemeinderat seit 1989,
parteilos</p> | <p>11 Sascha Marco Brunnenmiller</p>  <p>24 Jahre
Rottenburg-Würmlingen
Bricciusstr. 29</p> <p>Diplom Wirtschaftsingenieur (BA) Einkäufer</p> <p>Stellvertretender Vorsitzender FDP Rottenburg,
Stellvertretender Vorsitzender des FDP Kreisverband Tübingen</p> | <p>12 Hubert Stenzel</p>  <p>66 Jahre
Rottenburg
Mühlweg 22</p> <p>Textilreinigermeister</p> <p>ehem. Gemeinderat der FDP,
parteilos</p> | <p>19 Monika Grundmann-Gregorius</p>  <p>34 Jahre
Rottenburg
Pestalozziweg 4</p> <p>Gastronomin</p> <p>verheiratet, 1 Kind</p> | <p>20 Rupert Higi</p>  <p>53 Jahre
Rottenburg
Pappelweg 4</p> <p>Fachhilfe in wirtschafts- und steuerberatenden Berufen</p> <p>verheiratet, 3 Kinder</p> | <p>27 Gerd Oechsle</p>  <p>64 Jahre
Rottenburg-Weiler
Radbrunnenstr. 27</p> <p>Kfm. Angestellter</p> <p>verheiratet, 3 Kinder,
im Vorstand der FDP Rottenburg</p> | <p>28 Dietmar Wollensak</p>  <p>52 Jahre
Rottenburg
Metzelplatz 3</p> <p>Kriminalhauptkommissar</p> | <p>35 Karin Treffler</p>  <p>53 Jahre
Rottenburg
Neckarhalde 46</p> <p>Arztheferin</p> <p>verheiratet, 1 Kind</p> | <p>36 Ralf Rittergeroth</p>  <p>44 Jahre
Rottenburg
Leipziger Str. 10/1</p> <p>Hörfunk-Redakteur, Studioleiter Antenne 1, Baden-Württemberg Reporter</p> <p>verheiratet, 1 Kind</p> |
| <p>5 Helga Kuhn</p>  <p>65 Jahre
Rottenburg
Weggentalstr. 13</p> <p>Friseurmeisterin, Betriebswirtin d. H.</p> <p>Bürgermentorin, Jobpatin,
Mitglied bei ZONTA
(internationale Frauenorganisation), parteilos</p> | <p>6 Petra Zebisch</p>  <p>49 Jahre
Rottenburg-Oberdorf
Bürgermeister-Biesinger-Str. 30</p> <p>selbstständig Dipl. Inf. Software-Engineering (FH)</p> <p>verheiratet, 2 Kinder,
2. Vorstand Kulturverein Rottenburg-Oberdorf,
im Vorstand der FDP Rttbg.</p> | <p>13 Prof. Dr. Adolf Wagner</p>  <p>69 Jahre
Rottenburg
Burglehenweg 7</p> <p>Univ.-Professor für Volkswirtschaftslehre und Statistik</p> <p>verheiratet, 2 Kinder, mehrfach Dekan an verschiedenen Universitäten, Mitglied in wissenschaftlichen Gesellschaften und Fördervereinen, im Vorstand der FDP Rottenburg, im Vorstand des FDP Kreisverband Tübingen, www.adolfwagner.eu</p> | <p>14 Bernhard Groß</p>  <p>43 Jahre
Rottenburg
Würmlingen Umlandstr. 5</p> <p>selbstständiger Unternehmensberater</p> <p>Musikverein Würmlingen,
Marinekameradschaft Rottenburg</p> | <p>21 Klaus-Peter Saile</p>  <p>52 Jahre
Rottenburg
Neckarhalde 46</p> <p>Sozialversicherungsfachangestellter</p> | <p>22 Ulrich Spaeth</p>  <p>44 Jahre
Rottenburg
Siebenlindenstr. 85</p> <p>Musikverleger</p> <p>verheiratet, 2 Kinder,
Stadtkapelle Rottenburg</p> | <p>29 Dr. Falk Müller</p>  <p>26 Jahre
Rottenburg-Schwalldorf
Schartenweg 8</p> <p>Jurist, IT-Spezialist</p> <p>Stellvertretender Vorsitzender FDP Rottenburg</p> | <p>30 Harald Hensel</p>  <p>42 Jahre
Rottenburg
Neckarhalde 46</p> <p>Niedergelassener Hals- Nasen- Ohrenarzt in Tübingen</p> | <p>37 Bernd Valentin</p>  <p>50 Jahre
Rottenburg
Winghoferstr. 45</p> <p>Systemadministrator</p> | <p>38 Thomas Kaltenmark</p>  <p>36 Jahre
Rottenburg
Max-Reger-Weg 3</p> <p>selbstständiger Kaufmann</p> <p>verheiratet, parteilos</p> |
| <p>7 Bernhard Löffler</p>  <p>47 Jahre
Rottenburg
Kastanienweg 15</p> <p>Vermessungstechniker</p> <p>verheiratet, 2 Kinder,
parteilos</p> | <p>8 Michael Rehbein</p>  <p>49 Jahre
Rottenburg
Lerchenweg 6</p> <p>Kfm. Angestellter, Abteilungsleiter</p> <p>verheiratet, 2 Kinder,
Zunftmeister der Narrenzunft Rottenburg,
TV Rottenburg, parteilos</p> | <p>15 Matthias Kroll</p>  <p>50 Jahre
Rottenburg
Hammerwasen 14</p> <p>Diplom-Betriebswirt</p> <p>verheiratet, 1 Kind</p> | <p>16 Dietmar Schneider</p>  <p>53 Jahre
Rottenburg
Martin-Luther-Str. 7</p> <p>Diplom-Ingenieur, KFZ - Sachverständiger, Unfallanalytiker</p> <p>parteilos</p> | <p>23 Thorsten Zebisch</p>  <p>36 Jahre
Rottenburg
Klausenstr. 10</p> <p>Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht</p> <p>verheiratet,
Mitglied des Vorstandes des Anwaltverein Tübingen</p> | <p>24 Brigitte Nardiello</p>  <p>39 Jahre
Rottenburg
Graf-Wolfegg-Str. 85</p> <p>Hausfrau</p> <p>alleinerziehend, 2 Kinder</p> | <p>31 Dr. Ekkehard Titel</p>  <p>41 Jahre
Rottenburg
Neckarhalde 46</p> <p>Unternehmer, Geschäftsführer eines mittelständigen Familienunternehmens, Phoenix Laboratorium GmbH</p> | <p>32 Carmen Hintz</p>  <p>38 Jahre
Rottenburg
Bahnhofstr. 9</p> <p>Handelsfachwirt, Einzelhandelskauffrau, Goldschmiedin, Inhaberin und Geschäftsführerin des Spielwaren-, Uhren- und Schmuckgeschäftes Fa. Alfons Schäfer</p> <p>HGV – Mitglied, parteilos</p> | <p>39 Joachim Schäffer</p>  <p>48 Jahre
Rottenburg
Schadenweiler Str. 4</p> <p>selbstständiger EDV-Berater</p> | <p>40 Gesine Etzel</p>  <p>48 Jahre
Rottenburg
Jahnstr. 10</p> <p>Diplom-Mathematikerin (FH)</p> <p>parteilos</p> |

mit **Einblick**
und **Durchblick**
zu **Überblick**
und **Weitblick**